

Referat 3

Ulrich STITZINGER, Hannover

Mehrsprachigkeit bei Kindern – Chance oder Problematik im Bildungsprozess?!

Im vorschulischen und schulischen Bildungskontext wird die Wertschätzung der Erstsprachen mehrsprachiger Kinder mittlerweile als bedeutsamer Leitgedanke verstanden (Chilla & Niebuhr-Siebert, 2022; Panagiotopoulou 2020). Allerdings wird der gleichberechtigte translinguale Gebrauch von Erst- und Zweitsprachen in der Praxis der Kita und Schule noch wenig umgesetzt (Kalkavan-Aydin, 2018; Stitzinger, 2019). Mehrsprachigkeit und Migrationshintergrund werden oft mit defizitären Deutungsmustern verbunden (Autorengruppe Bildungsberichterstattung, 2020)). Doch in internationalen Studien konnte belegt werden, dass translinguale Sprachpraktiken bei Kindern und Jugendlichen förderliche Auswirkungen auf Lernprozesse zeigen (García & Kleifgen, 2018; David-Erb & Putjata, 2023).

Diesbezüglich wurde im Forschungsprojekt QualiLinES untersucht, welche Einflussfaktoren im Spracherwerb mehrsprachig aufwachsender Kinder im Vergleich zu monolingual deutschsprachigen Kindern eine Rolle spielen (Stitzinger, 2021). In einer quantitativ-qualitativen Längsschnittstudie wurden ein- und mehrsprachige Kinder ($n = 133$) im Alter von drei bis vier Jahren und wiederholt im Alter von fünf bis sechs Jahren hinsichtlich ihrer sprachlichen Entwicklung mit dem sprachdiagnostischen Verfahren LiSe-DaZ® (Schulz & Tracy, 2011) untersucht. Zusätzlich wurden mit zwei flankierend eingesetzten Begleitfragebögen für pädagogische Fachkräfte und Erziehungsberechtigte Merkmale zum Sprachförderkonzept der Kita-Gruppe ermittelt. Die Ergebnisse zeigen, dass mehrsprachige Kinder ihre sprachlichen Rückstände zu Beginn der Kita-Zeit gegenüber einsprachigen Kindern bis zum Schuleintritt mit geeigneten Konzepten annähernd aufholen konnten.

Aus den vorliegenden Forschungsergebnissen werden im Vortrag Ableitungen für die frühpädagogische und schulische Förderung gezogen. Dazu werden Möglichkeiten zur Umsetzung einer kompetenz- und ressourcenorientierten Sicht auf Mehrsprachigkeit und zur Sichtbarmachung sprachlich-kultureller Diversität (Stitzinger, 2019) aufgezeigt. Methoden zu Translanguaging-Praktiken in der Kita und im Unterricht werden exemplarisch vorgestellt.